

# THOMSIT

make it!

A brand of PCI – Für Bau-Profis

## TK 199

### UNIVERSAL-FIXIERUNG

### Wasserlösbare Haftdispersion für Textil- und CV-Beläge

### EIGENSCHAFTEN

- Universelle Eignung
- Erleichtert die Wiederaufnahme von Bodenbelägen
- Einsetzbar auf Nutzbelägen
- Einfacher Auftrag mit Rolle oder Zahnpachtel

### ANWENDUNGSBEREICHE

Sehr emissionsarmes, gebrauchsfertiges Spezialprodukt für die Fixierung spannungsarmer

- Tuftingbeläge mit Vlies-, Textil- oder Latexschaumrücken
- Textilbeläge mit PVC-Schwerbeschichtung (z.B. Anker Clinic)
- PVC- und CV-Beläge mit und ohne Vliesrückseite auf vorhandenen, wasserunempfindlichen Hartbelägen und gespachtelten Untergründen. Zukünftige Belagwechsel sind durch die einstellbare Haftwirkung und Entfernbareit deutlich einfacher. Thomsit TK 199 erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.



[www.blauer-engel.de/uz113](http://www.blauer-engel.de/uz113)



Emissionsgeprüftes Bauprodukt  
nach DfBt-Grundsätzen

**TECHNISCHE DATEN**

|  |  |
|--|--|
| Lieferform                             | cremeweiß, pastös  |
| Gebinde                                | PP-Eimer, 12 kg  |
| Versandeinheit                         | 30 Gebinde pro Palette   |
| Ablüfzeit                              | keine  |
| Offene Zeit                            |  |
| saugfähiger Untergrund                 | bis 2 Stunden  |
| nicht saugfähiger Untergrund           | bis 4 Stunden  |
| Belastbar                              | nach ca. 24 Stunden  |
| Belastbarkeit                          | stuhlrolleneeignet bei Belastung mit Rollen gemäß DIN EN 12529                                     |
| Reinigungsbeständigkeit                | Nassschampoonierung und Sprühextraktion möglich bei dafür geeigneten Böden, sonst Trockenreinigung |
| Temperaturbeständigkeit nach Abbindung | bis max. +50 °C, auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar                                   |
| für Transport                          | +5 °C bis +50 °C, vor Frost schützen   |
| für Lagerung                           | +10 °C bis +30 °C  |
| Lagerfähigkeit                         | 12 Monate, kühl und trocken  |

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

**VERBRAUCH**

|   | Verbrauch                      | Reichweite/Gebinde          |
|---|--------------------------------|-----------------------------|
| glatte Belagrückseite<br>Lammfellrolle                        | ca. 100 – 150 g/m <sup>2</sup> | ca. 80 – 120 m <sup>2</sup> |
| normal strukturierte Belagrückseite,<br>Zahnung A 4           | ca. 200 g/m <sup>2</sup>       | ca. 60 m <sup>2</sup>       |
| grob strukturierte Belagrückseite, Vliesrücken<br>Zahnung A 2 | ca. 300 g/m <sup>2</sup>       | ca. 40 m <sup>2</sup>       |

**UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG**

Untergründe müssen den Anforderungen ATV DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein. Nach geeigneter mechanischer Vorbehandlung (z.B. Anschleifen/Absaugen)

den Untergrund mit geeigneten Thomsit Grundierungen und Ausgleichmassen belegereif vorbereiten. Festliegende Hartbeläge grundreinigen. Lose Teilstücke nachkleben.

## VERARBEITUNG

Die Haftwirkung von Thomsit TK 199 lässt sich in einem weiten Bereich über die Ablüftezeit und die Auftragsmenge einstellen:

Nassfixierung = hohe Haftwirkung,

Haftfixierung = niedrige Haftwirkung.

Bei Belägen mit glatter Rückseite vorzugsweise Lammfellrolle, bei rückseitig strukturierten Belägen Zahnpachtel A 4 oder A 2 verwenden. Im Hinblick auf die spätere Entfernung der Universalfixierung ist zu beachten, dass höhere Auftragsmengen mit größerem Reinigungsaufwand einhergehen. Thomsit TK 199 gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Folgende Ablüftezeiten beachten:

| Ablüftezeiten | Nassfixierung   | Haftfixierung <sup>*)</sup> |
|---------------|-----------------|-----------------------------|
| Lammfellrolle | 10 – 20 Minuten | 20 – 45 Minuten             |
| Zahnung A 4   | 20 – 45 Minuten | 30 – 60 Minuten             |
| Zahnung A 2   | 30 – 60 Minuten | 45 – 90 Minuten             |

<sup>\*)</sup> Bei der Fingerprobe darf keine Fixierung haften bleiben.

## WICHTIGE HINWEISE

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Frische Produktflecken sofort mit feuchtem Tuch entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Anbruchgebände dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Grobporige Untergründe (z.B. Fugen in zwischen keramischen Fliesen) können erfahrungsgemäß den Reinigungsaufwand für die Beseitigung der Universalfixierung deutlich erhöhen.
- Nicht auf Natursteinböden (z.B. Marmor, Travertin) und Parkett einsetzen, sofern diese Böden später wieder genutzt werden sollen.
- Im Zweifelsfall lose liegende Unterlagen (wie z.B. Thomsit T 590/Thomsit TF 201) verwenden.
- Nutzbeläge (wie z.B. PVC, Linoleum) können sich verfärben, wenn andere Beläge darauf verlegt werden.
- Oberflächenstrukturen des Altbelages können sich im fixierten Bodenbelag durchzeichnen.
- Ablüftezeit und offene Zeit sind von Temperatur, relativer Luftfeuchte und Saugfähigkeit des Untergrunds abhängig. Mit steigender Temperatur und sinkender Luftfeuchte werden sie verkürzt, bei entgegengesetzten Klimaveränderungen und nicht saugfähigen Untergründen dagegen verlängert.

Anschließend Belag einlegen und sorgfältig anreiben. Gegebenenfalls nach etwa 30 Minuten erneut anreiben/anwalzen.

### Wiederaufnahme

Zur Wiederaufnahme Belag in Bahnen schneiden und langsam abziehen. Schaumreste mit Grundreiniger für mind. 30 Minuten einweichen und anschließend abschieben. Der Reinigungsaufwand ist vom Verschmutzungsgrad und Alter der Flächen abhängig. Gegebenenfalls verbleibende Reste zusätzlich mittels Reinigungsmaschine (grüne Padscheibe) beseitigen. Mehrfach gründlich nachspülen. Soll der Untergrund weiter genutzt werden, ist eine geeignete Einpflege zweckmäßig.

## ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

### Behandelte Ware gemäß Verordnung (EU)

**Nr. 528/2012:** Enthält Bronopol. Enthält Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält Biozid (Topfkonservierungsmittel) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichend Belüftung gesorgt werden. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden. Haut und Augen schützen. Bei Berührung mit Augen oder Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen. Informationen für Allergiker unter: +49 821/59 01-380/-525 oder unter der Nummer der Notfall-Bereitschaft: Tel.: +49 180 2273-112. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Angebrochene Gebinde sind sofort

luftdicht zu verschließen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser. Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. Sicherheitsdatenblatt unter [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) erhältlich.

**Inhaltsstoffe:** Acrylat-Copolymer-Dispersion, modifiziertes Naturharz, anorganische Füllstoffe, Poly-(1,2-propandiol), Netzmittel, Verdickungsmittel, Antischaummittel, Konservierungsmittel (Methylisothiazolinon, Benzisothiazolinon, BNPD)

|                              |   |
|------------------------------|---|
| GISCODE D 1                  | lösemittelfrei nach TRGS 610                            |
| EMICODE EC 1 <sup>PLUS</sup> | sehr emissionsarm                                       |
| RAL UZ 113                   | (Blauer Engel) umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm |

## FACHINFORMATIONEN

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“ des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf ([www.beb-online.de](http://www.beb-online.de)).
- Merkblätter der Technischen Kommission Bauklebstoffe ([www.klebstoffe.com](http://www.klebstoffe.com), siehe „Publikationen“).

- Verlegerichtlinien der Belaghersteller.
- Allgemein anerkannte Regeln des Fachs für Bodenbelagarbeiten sowie die jeweils national gültigen Normen.

## ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte im Internet unter [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) abrufen.

## ENTSORGUNGSHINWEIS

Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall/Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen. Die PCI-Gruppe beteiligt sich an einem flächendeckenden Entsorgungssystem für restentleerte Verkaufs-

verpackungen. DSD – Duales System Deutschland (Vertragsnummer 1357509) ist unser Entsorgungspartner. Restlos entleerte Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol auf der Verpackung über DSD entsorgt werden. Im Internet unter [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) finden Sie weitere Informationen zur Entsorgung im Sicherheitsdatenblatt.

**PCI Augsburg GmbH**  
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,  
Tel.: +49 821 5901 0

[thomsit-info@pci-group.eu](mailto:thomsit-info@pci-group.eu)  
[www.thomsit.de](http://www.thomsit.de)

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.